

# „Starke Saison“

Sparkassen Grand Jam: Macher stellen das neue Programm vor

VON LINDA EHRHARDT

Bergkamen – Die Macher des „Sparkassen Grand Jam Clubbing“ stehen in den Startlöchern. Am 1. September startet die Blues & Soul-Session, die bei acht Terminen Live-Musik der Extraklasse ins Thorheim bringt. Am Montag stellten Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel und Olli Gee, Bassist der Bluesnight-Band, das Programm vor.

„Wir haben eine sehr starke Saison zusammengestellt, was die deutsche Bluesszene angeht“, freute sich Gee. Es sei ein breites Programm mit einigen Neuerungen und alten, beliebten Bekannten. Unter welchen Bedingungen die Bands spielen, sei noch nicht klar, so die Kulturreferentin, da die neue NRW-Corona-Schutzverordnung erst noch veröffentlicht werde. Gleichwohl gehen die Veranstalter davon aus, dass die 3G-Regelung (Geimpft, Getestet, Gelesen) auch weiterhin gel-



„The Bluesanovas“ waren schon einmal in Bergkamen live zu hören. Anfang November kehrt das Quintett hierher zurück, um den „alten“ Blues in neuem Gewand zu präsentieren.

FOTO: HOFFMANN

ten wird.

Alle Konzerte beginnen um 20 Uhr, die Türen der Gaststätte Thorheim an der Landwehrstraße öffnen sich jeweils um 19 Uhr.

## ■ 1. September: Zwingerberger/Breitenfelder/Schroeter

Die Basis der größtenteils improvisierten Musik von Georg Schroeter und Marc Breitenfelder ist der Blues. Die Musiker mixen ihn aber mit vielen Stilen wie Rock'n'Roll und Boogie-Woogie. Als erste europäische Musiker gewannen sie die International Blues Challenge in Memphis, USA. Während Schroeter am Piano glänzt, begeistert Breitenfelder als perfekter Harp-Spieler. Mit Torsten Zwingerberger (Drums, Percussions) treffen die Musiker auf einen Seelenverwandten, der nie seine im Blues liegenden Wurzeln aufgab.

## ■ 6. September: Ruby Sober and the Deaf Kings

Die Sängerin Ruby Sober dürfte vielen Musikfans unter einem anderen Namen ein Begriff sein: Als Jane ist sie Teil der Silverettes. Mit den Deaf Kings als Begleitband spielt sie ihre eigenen Songs, die zwischen Country und Soul zu Hause sind. Un-

terstützung bekommt die Band an dem Abend noch von Olli Gee und Tommy Sax (Saxophon) von der Bluesnight-Band.

## ■ 3. November:

**The Bluesanovas**  
Mit ihnen kommen herausragende Vertreter einer neuen Musikergeneration erneut nach Bergkamen. Das Quintett zelebriert den „alten“ Blues mit Inbrunst und packt ihn gleichzeitig in ein neues Gewand. 2020 spielten sie im Halbfinale der International Blues Challenge, ein Jahr zuvor gewannen die Musiker die German Blues Challenge.

## ■ 1. Dezember: Christian Bleiming/ Christian Rannenberg

Beide kommen zum „Boogie Woogie Christmas Special“. Bleiming spielt einen traditionellen Stil in der Art von „Pinetop“ Smith und Meade „Lux“ Lewis. Rannenberg ist Gründer der „Blues Company“ und war schon mit 14 Jahren begeistert vom Blues.

## ■ 5. Januar: Bad Temper Joe

Der Singer/Songwriter begeisterte das Grand-Jam-Publikum bereits. Jetzt kommt er wieder, um die Fans erneut mit seinem herzerreißenden, gefühlvollen Sound für sich einzunehmen. Die Songs



Werfen den Blick nach vorn: Kulturreferentin Simone Schmidt-Apel, Musiker Olli Gee (M.) und Michael Krause von der Sparkasse Bergkamen-Bönen.

FOTO: EHRHARDT

nehmen das Publikum mit auf eine Reise durch musikalische Leidenschaften, erzählen von Liebe und Verlust, Zerstörung und schwarzem Zauber.

## ■ 2. Februar: Roger C. Wade/Till Seidel

Mit ihnen kommen zwei führende Bluesmusiker ins Thorheim und spielen dort ihre frische Mischung aus traditionellem Blues, Boogie und Rock'n'Roll. Zwei Sänger, eine Mundharmonika, eine Gi-

tarre – zusammen ergibt das relaxte Spielfreude.

## ■ 9. März: Überraschungsgast

Den lädt sich die Bluesnight-Band ein. „Wir möchten jemanden aus dem Ausland holen, uns das aber noch offen halten“, sagte Gee. Schließlich gelte es auch, die dann herrschende Corona-Situation abzuwarten. Das Quintett hat lange nicht mehr in der Urformation mit Gregor Hilden, Tommy Schneller, Horst

Bergmeyer, Olli Geselbracht und Frank Boestfleisch gespielt – die Lust an gemeinsamen Konzerten sei aber riesig, heißt es.

## ■ 6. April: Larry Garner

Er interpretiert den Blues frisch und modern, steht zusammen mit Michael van Merwyk auf der Bühne, der schon öfter in Bergkamen spielte und mit seinem emotionalen Stil für tolle Konzerte sorgte.